

Alexander Kolbow  
Fraktionsvorsitzender

SPD-Stadtratsfraktion  
Rathaus, Zimmer 148  
Rückermannstraße 2  
97070 Würzburg

Telefon: 0931 373607  
Fax: 0931 373653

[kontakt@spd-fraktion-wuerzburg.de](mailto:kontakt@spd-fraktion-wuerzburg.de)  
[www.spd-fraktion-wuerzburg.de](http://www.spd-fraktion-wuerzburg.de)

An den  
Oberbürgermeister der Stadt Würzburg  
Herr Christian Schuchardt  
Rathaus  
97070 Würzburg

Würzburg, 02.05.2022

### **Antrag: Verbesserung der Situation im Bürger\*innenbüro**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden **Dringlichkeitsantrag** nach § 36d GO zum **Sofortentscheid** nach § 36b GO:

#### Der Stadtrat möge beschließen:

1. Das Bürger\*innenbüro wird zum nächst möglichen Zeitpunkt wieder für Kundinnen und Kunden ohne Online-Termin geöffnet.
2. Die Onlinevergabe von Terminen wird so überarbeitet, dass jede/r Bürger\*in sofort ein Terminangebot erhält und damit die maximale Wartezeit bis zu seinem/ihrem Termin ersichtlich wird.
3. Ziel ist, dass alle Terminanfragen von Bürgerinnen und Bürgern innerhalb von maximal 4 Wochen abgearbeitet werden.
4. Hierzu werden die Öffnungszeiten im Bürger\*innenbüro wie folgt ausgeweitet:  
Mo. 7.15 – 12.00 Uhr und 13.15 -16.00 Uhr  
Di. 7.15 – 12.00 Uhr und 13.15 -16.00 Uhr  
Mi. 7.15 – 12.00 Uhr und 13.15 -16.00 Uhr  
Do. 7.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr  
Fr. 7.15 – 12.00 Uhr
5. Die Stellenbeschreibungen der Mitarbeiter\*innen im Bürger\*innenbüro werden so geändert, dass diese in Entgeltgruppe 9a TVöD hochgruppiert werden.
6. Bei Bedarf versetzt die Stadtverwaltung Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus anderen Abteilungen in das Bürger\*innenbüro, um die Umsetzung der Punkte 1, 2 und 4 zu ermöglichen.
7. Im Haushaltsplan 2024 sind mögliche Mehrkosten für das benötigte Personal einzuplanen.

#### Begründung:

Seit Monaten kritisiert der Stadtrat, dass es im Bürger\*innenbüro zu erheblichen Problemen bei Terminvergaben kommt. Durch die dramatische Situation haben viele Bürgerinnen und Bürger individuelle Probleme, zum Beispiel bei abgelaufenen

Ausweisdokumenten. Immer häufiger wenden sich Bürgerinnen und Bürger deshalb an den Stadtrat. Aufgabe von gewählten Stadträtinnen und Stadträten kann es nicht sein, dass diese kontinuierlich bei individuellen Anfragen unterstützen müssen.

Bislang ist das Bürger\*innenbüro montags und mittwochs an den Nachmittagen nicht geöffnet. Zur Verbesserung der dramatischen Situation für Bürger\*innen soll deshalb an diesen beiden Tagen das Bürger\*innenbüro auch nachmittags geöffnet werden.

Ein weiteres Problem ist auch das fehlende Personal. Bislang ist die Tätigkeit im Bürger\*innenbüro aufgrund der aktuellen Eingruppierung nicht attraktiv für viele Verwaltungsmitarbeiter\*innen. Sie bewerben sich deshalb gezielt aus dem Bürger\*innenbüro weg, um auf höherwertigeren Stellen besser bezahlt zu werden. Diesem Problem kann nur durch eine finanzielle Aufwertung der Stellen im Bürger\*innenbüro begegnet werden.

Alexander Kolbow  
Fraktionsvorsitzender

Udo Feldinger  
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Marion Schäfer-Blake  
SPD-Stadtratsfraktion

Kerstin Westphal  
SPD-Stadtratsfraktion

